SPD-Ratsfraktion CDU-Ratsfraktion Fraktion "Die Grünen im Rat" FDP / UWG-Ratsfraktion

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Ottilie Scholz

03.03.2015

Änderungsantrag

zur Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugend und Familie am 04. März 2015

TOP 1.1 Aufgabe des Kinderbüros und Einrichtung eines Info-Points für Familien

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird durch folgende Formulierung ersetzt:

Der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie beschließt die Aufgabe des Kinderbüros an seinem jetzigen Standort und die Einrichtung eines Info-Points für Familien in der vierten Etage des BVZ (Jugendamt).

Der Rat hat im Rahmen der Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats "Familiengerechte Kommune" am 10.04.2014 beschlossen, das Kinderbüro zu einem Familienbüro weiterzuentwickeln. Der Info-Point ist insofern nur eine Zwischenlösung, bis zur Errichtung eines Familienbüros.

Die Verwaltung wird beauftragt, ein entsprechendes Konzept mit der Darstellung der finanziellen Auswirkungen für ein Familienbüro mit einem breiten Angebot für Kinder und Familien an zentraler und gut zu erreichender Stelle in der Bochumer Innenstadt zu entwickeln.

Dabei ist auch zu prüfen,

 ob weitere Beratungsangebote für Familien, die zur Zeit noch anderen Organisationseinheiten der Verwaltung zugeordnet sind, in das Familienbüro verlagert werden können,

ob Kooperationsmodelle mit anderen Trägern der Jugendhilfe denkbar sind,

 ob eine Zusammenlegung mit anderen Organisationseinheiten, wie z. B. dem Integrationsbüro, dem Seniorenbüro-Mitte oder dem Bürgerbüro, sinnvoll wäre,

 ob durch die organisatorische Zusammenlegung und Zentrierung von städtischen Beratungsleistungen für Familien Personaleinsparungen möglich sind und

welcher Standort - ggf. auch extern angemietet - besonders geeignet wäre, Familien und Kinder einzuladen, die Angebote des Familienbüros zu nutzen.

Die Begründung erfolgt mündlich.

Hermann Päuser - SPD-Ratsfraktion

Karsten Herlitz - CDU-Ratsfraktion

Manfred Preuß - Fraktion "Die Grünen im Rat"

Felix Haltt - FDP/UWG-Fraktion im Rat

Für die Richtigkeit:

Marita Martini Mitarbeiterin der SPD-Ratsfraktion